

**Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des
Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg am Montag,
23.04.2012, 16:30 Uhr im Sitzungsraum 2.11 des Rathauses der Stadt
Ratzeburg, Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg**

Anwesend :

Vorsitzende/r

Frau Monika Schumacher

Mitglieder

Herr Bürgermeister Fischer

Frau Bärbel Kersten

Herr Bürgermeister Mahnke

Protokollführer

Herr Eckhard Rickert

Von der Verwaltung

Herr Axel Koop

Frau Stephanie Ohrt

Herr Wolfgang Werner

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Stefan Koch

Öffentlicher Teil

**Top 1 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012**

**Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende , Feststellung ordnungsgemäßen
Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

**Top 2 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012**

Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

**Top 3 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom
25.08.2011**

Beschluss:

**Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben; Änderungen und/oder Ergänzungen
werden nicht gewünscht.**

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 4 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulverbandsverwaltung**

Der RPA nimmt zur Kenntnis, dass keine Berichte abzugeben sind.

**Top 5 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Prüfung der Jahresrechnung des Schulverbandes Ratzeburg für das Haushalts-
jahr 2011
Vorlage: SV/BeVoSv/097/2012**

5.1 Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der Jahresrechnung 2011

Die Verwaltung erläutert das Ergebnis der Jahresrechnung anhand der Vorlage und der
EDV- Ausdrucke.

Demgemäß schließt das Haushaltsjahr 2010
mit bereinigten Soll- Einnahmen in Höhe von 8.543.694,78 €
und
mit bereinigten Soll- Ausgaben in Höhe von 8.543.694,78 €

und somit ausgeglichen ab.

Der RPA nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

Anmerkung des Protokollführers:

Zur Reduzierung der Kreditaufnahme wird auf die Ausführungen gemäß Anlage verwiesen.

5.2 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Gemäß Jahresrechnung inklusive Abschlussbuchungen (Zuführungen etc.) sind im Haushaltsjahr 2011

414.055,00 € im Verwaltungshaushalt
und
0,00 € im Vermögenshaushalt

und somit insgesamt
414.055,00 €
an über- und außerplanmäßigen Ausgaben entstanden.

Von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Gesamthöhe von 414.055,00 € bedarf **kein Betrag** mehr der Genehmigung durch die Schulverbandsversammlung.

Der RPA nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

5.3 Haushaltsausgabereste

Der RPA nimmt zur Kenntnis, dass aus dem Haushaltsjahr 2011 Haushaltsausgabereste in Höhe von insgesamt 3.638.192,79 € und Haushaltseinnahmereste in Höhe von insgesamt 1.568.306,48 € in das Haushaltsjahr 2012 übertragen wurden.

5.4 Belegprüfung

Die Rechnungsbelege des Haushaltsjahres 2011 werden von den Mitgliedern des RPA stichprobenartig geprüft; die Prüfung erstreckt sich im Verwaltungshaushalt insbesondere auf die Unterabschnitte 211, 270 und 2812; im Vermögenshaushalt insbesondere auf die Unterabschnitte 211 und 917.

Aufgrund der Prüfung ergeben sich aus der Mitte des Gremiums folgende Feststellungen, Fragen und Beanstandungen:

Feststellung

Am 31.08.2011 wurde für die Unterhaltung eines Sielgerätes unter der HHST 270.5112 ein Betrag in Höhe von 783,38 € zur Zahlung an die Fa. Spielgeräte Service angewiesen, ohne dass von dem möglichen Skontoabzug gebrauch gemacht wurde.

Anmerkung des Protokollführers:

Von dem o.a. Betrag wurde irrtümlich kein Skonto abgezogen. Alle mittelbewirtschaftenden Dienststellen wurden zwischenzeitlich noch einmal sensibilisiert, künftig verstärkt auf den Abzug von Skonti zu achten.

Feststellung und Frage:

Mit Datum vom 30.05.2011 wurde für Dachdeckerarbeiten unter der HHST 211.5000 ein Betrag in Höhe von 4.157,03 € an die Fa. Stövchase zur Zahlung angewiesen. Hätte dieser Betrag nicht aus dem Unterabschnitt 2812 beglichen und entsprechend umgebucht werden müssen?

Anmerkung des Protokollführers:

Die Kosten entstanden für das Abdecken und Sicherstellen von Dachpfannen an der Vorstadtschule. Die Verwaltung wurde angewiesen, den Betrag aus der Bauunterhaltung zu begleichen, da ein Zusammenhang mit der Baumaßnahme Neubau Gemeinschaftsschule zu diesem Zeitpunkt nicht gegeben war.

Erst am 27.10.2011 hat der Sonderausschuss Gemeinschaftsschule beschlossen, die Kosten (**gedeckt auf 37.200,-- €**) für eine **Neueindeckung der Bestandsgebäude mit vorhandenen Dachpfannen** als Vorwegabzug aus der Maßnahme Neubau Gemeinschaftsschule zu finanzieren.

Für eine Umbuchung war daher kein Spielraum.

Feststellung und Beanstandung:

Am 28.10.2011 wurde für einen Blumenstrauß unter der HHST 211.5901 (Schulveranstaltungen) ein Betrag in Höhe von 10,-- € an die Fa. Bindekunst zur Zahlung angewiesen. Der Blumenstrauß wurde von der Schulleitung anlässlich der Verbeamtung einer Lehrkraft überreicht.

Dieser Sachverhalt ist weder dem Grunde noch der Höhe der Kosten nach zu beanstanden, **wohl aber was die Wahl der HHST angeht**. Diese Kosten hätten aus der HHST 211.5803 (Kosten für besondere Verwaltungsanlässe) bestritten werden müssen.

Anmerkung des Protokollführers:

Die Zuordnung zur sachlich richtigen HHST wird künftig beachtet.

Feststellung und Frage

Mit Datum vom 28.07.2011 (Rechnung vom 23.06.2011) wurde unter der HHST 211.5000 für Fliesenreparaturarbeiten im Zuge eines Wasserschadens an der GS St. Georgsberg ein Betrag in Höhe von 1.752,57 € an die Fa. Fliesenverlegeunion zur Zahlung angewiesen. Warum wurde dieser Betrag der Bauunterhaltung und nicht der Maßnahme „Energetische Sanierung“ zugeordnet?

Anmerkung des Protokollführers:

Für eine Zahlung aus der Investitionsmaßnahme hätten die vorhandenen Haushaltsmittel nicht mehr gereicht.

Feststellung und Frage

Am 06.10.2011 wurde unter der HHST 211.5000 für Rattenbekämpfung ein Betrag in Höhe von 127,45 € an die Fa. Jacobsen zur Zahlung angewiesen. Der Rechnungstext beinhaltete unter anderem die Formulierung: „gemäß Absprache zur halbjährlichen Bekämpfung am 22.09.2011.“

Gibt es einen Vertrag mit der ausführenden Fa. zur Bekämpfung in regelmäßigen Zeitabständen.

Anmerkung des Protokollführers:

Zum damaligen Zeitpunkt beauftragte die Verwaltung die Fa. wegen der Eilbedürftigkeit und der Geringfügigkeit der Kosten mündlich. Ein schriftlicher Auftrag zur regelmäßigen Bekämpfung, die aufgrund zwischenzeitlich gewonnener weiterer Erkenntnisse auch zwingend erforderlich ist, wird nunmehr erteilt.

Feststellung und Frage:

Unter der HHST 2812.1627 (Erstattung Schulkostenbeiträge) wurde zum Ursprungshaushalt 2011 ein Betrag in Höhe von 123.900,-- € veranschlagt. Gemäß Jahresrechnung sind aber 206.880,--€ eingegangen. Wie ist dieses Ergebnis zu erklären?

Anmerkung des Protokollführers:

Die Mehreinnahmen resultierten aus gestiegenen Schülerzahlen und um etwa 150,-- € erhöhten Schulkostenbeiträgen pro Schüler und Jahr (werden erst immer im Januar eines jeden Jahres festgesetzt). Da in 2011 kein Nachtragshaushalt verabschiedet wurde, konnte der Ansatz nicht mehr korrigiert werden.

Feststellung:

Die Kosten für die Benutzung des Hallenbades in Bahnen sind angemessen.

Sonstiges

Zur Anfrage bezüglich der Systematik zur Behandlung von Kassenfehlbeträgen wird auf die Anlage zur Niederschrift verwiesen-

Beanstandungen:

- siehe Schlussbericht -

Beschluss:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes Ratzeburg fasst das Ergebnis der Rechnungsprüfung in dem als Anlage beigefügten Schlussbericht zusammen und empfiehlt der Schulverbandsversammlung, die

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 festzustellen.

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 6 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Behandlung von Anträgen**

Anträge liegen nicht vor.

**Top 7 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Anfragen und Mitteilungen**

Anfragen werden nicht gestellt; Mitteilungen liegen nicht vor.

**Top 8 - 4. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des
Schulverbandes Ratzeburg v. 23.04.2012
Schließung der Sitzung durch die Vorsitzende**

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Ende:

gez. Monika Schumacher
Vorsitzende/r

gez. Eckhard Rickert
Protokollführung